

# SEMINAR COURIER



**AGN**

Ausbildungszentrum

für Geist- und Naturheilung

*Angels*  
*Seminare für die Seele*

[www.teket.at](http://www.teket.at)  
[www.haischberger.at](http://www.haischberger.at)  
[www.diegesundeseite.at](http://www.diegesundeseite.at)  
33. Ausgabe August 2009





# HEILE DICH SELBST

Vor ca. 18 Jahren habe ich mich aus großer Not für neue Heilmethoden interessiert. Selbst an Krebs erkrankt, wollte ich einfach alles tun um wieder gesund zu werden.

Eine brennende Frage war: Was kann ICH selbst zu meiner dringend notwendigen Gesundung beitragen? Irgendwie war mir klar, ich muss mich auch beteiligen, schließlich bin ich es ja, die diese Krankheit zu bewältigen hat. Und wahrscheinlich hat sie mit meinem tiefsten Innersten zu tun.

Meine Meinung war und ist, dass bei

einer so massiven Erkrankung die Seele eine große Rolle spielt. Also machte ich mich auf den Weg, zu ergründen, was meine Seele so massiv beleidigt hat. Ich suchte mir Menschen, die schon Erfahrung mit kranken Menschen hatten und die mir was lernen konnten. Ich lernte fantastische Menschen kennen und ich danke Gott und allen meinen Schutzengel für diese wunderbare Führung

Mit Sayed Kadir, Monica und Bruno Rigoni lernte ich einen „handfesten Grundstock“ über die Macht der Gedanken. Sie schickten mich weiter in die Schweiz zu Kurt Tepperwein. Mein Interesse war grenzenlos. Ich hörte so viele hilfreiche und leicht durchführbare Tipps, ich war hingerissen. Doch das war noch nicht der Höhepunkt. Mit Horst Krohne lernte ich die verschiedensten Heilmethoden kennen. Und seine berühmte Ursachenforschung. Elisabeth Arndt setzt seine Arbeit nach seiner Pensionierung fort. Hier lernte ich, dass es

nicht immer nur die Seele sein muss, die zu schweren Erkrankungen führt.

Oft ist es eine Verstrahlung des Bett- oder Arbeitsplatzes. Immer wieder und immer öfter kam auch eine Schwermetallbelastung ins Spiel. Viele Menschen vertragen die Amalgamplomben (schwarze Plomben) nicht. Menschen mit einem verlangsamten Stoffwechsel leiden oft daran. Und damit oft an nicht definierbaren Beschwerden, die niemand einordnen kann.

Natürlich sind oft auch zwischenmenschliche Konflikte, die einem nicht zur Ruhe kommen lassen und z. B. auf den Magen schlagen. In ganz vielen Fällen kann man sich leicht selbst helfen, das Immunsystem stärken, eine Ausleitung mit Naturmittel machen um die Schwermetalle aus dem Körper zu leiten. Ganz wichtig nach Impfungen oder einer Chemotherapie. Ein riesen Thema sind auch Allergien und Unverträglichkeiten. Auch hier kann man selbst viel behandeln.

Daraus entstand das Seminar:

**Heile dich selbst,  
lerne deinen Körper kennen.  
Siehe Seite 14 u. 15**



# Termine 2010

**10. - 13. September 2009 - Beruf - Medialer u. geistige HeilerIn** - Möglichkeiten und Grenzen nach den Richtl. des Dachverband Geistesitiges Heilens - 2 Tage Persönlichkeitstraining  
- Selbsterfahrung  
- das Geheimnis der Wirbelsäule und wie wir sie mit Heilernergie versorgen.  
- Krebs und Allergien  
- Meridiane und Heilung

**6. - 8. November 2009 Chakren und Einhandrute**  
- Gebetsheilung und Fürbitten  
- Liebe in der Heilung das größte und kostbarste Gut des Heilers  
- wie gehen wir damit um  
- Umgang mit Winkel- Einhandrute und Pendel  
- Störfelder in uns - um uns - finden und verändern  
- Chakren und deren Bedeutung in der Heilung

**5. - 7. Februar 2010 Heilung über die Herzenergie**  
- Fernheilung  
- Wasser der beste Informationsträger  
- Heilung über die Herzenergie  
- Raucherentwöhnung  
- der Körper lügt nicht - wir sprechen mit unseren Organen  
- Selbstheilung und Spontanheilung  
- wir erarbeiten uns ein eigenes Farbbeispiel

**09. - 11. April 2010 Medialität 1**  
- Einführung in die Gebiete der Medialität  
- Aura - Sehen und Lesen  
- erste Übungen in Hellsehen - Hellriechen - Hellfühlen - Hellhören - Hellwissen -  
- Erstellen von Lebensbildern  
- erste Übungen mit Fotos zu arbeiten  
- mit vielen praktischen Übungen in kleinen und großen Gruppen - und erstaunlichen Ergebnissen

**15. -18. April 2010 Abschlußprüfung (wer es möchte) der Jahresgruppe 2009**  
2 Tage - schriftlich - mündlich - praktisch  
- Facharbeit für Zertifikat  
- Personen und Gegenstände energetisch reinigen  
- Herstellung von Schutz- und Gegenständen zur Energieübertragung  
- Umgang mit Klienten bei Ängsten - Verwünschungen und Besetzungen  
- wie baue ich eine Heilberatung auf

**11. - 13. Juni 2010 Medialität 2 NEUBEGINN**  
- Meditationen zur Medialität  
- praktische Arbeit mit Menschen - Tieren - Pflanzen  
- die geheimnisvolle Welt der Engel  
- Feen - Elfen - Devas - Zwerge  
- vom Schamanismus zu Psychotherapie  
- der schamanische Weg mit Krafttieren  
- Einführung in die Tierkommunikation  
- wie wir unsere Träume verstehen lernen

**10. - 12. September 2010 Medialität 3**  
- die große Schule der Medialität  
- Einführung in die visionäre Schau oder Prophetie  
- Lesen in der Akasha-Chronik die hohe Kunst der medialen Lebensberatung  
- Schulung des Röntgenblickes  
- viele Übungen in großen und kleinen Gruppen

**30. Juni - 3. Juli 2011 Medialität 4 und Abschlußprüfung.**  
Beschreibung siehe oben  
Im Seminar 7 haben wir die Abschlußprüfung und Überreichung des vom DGH e.V. anerkannten Zertifikates.



Tierkommunikation beim Abschlussfest



## WIR GRATULIEREN HERZLICH!

### Ausbildung zum geistigen und medialen Heiler

#### Medialität und Intuition

Welt der Frau Ausgabe Juli/Aug. 2009 beschreibt Intuition auszugsweise so:

Der Arzt und Psychotherapeut C. G. Jung beschrieb die Intuition als wertvolle seelische Funktion, die danach strebt, die genaueste Wahrnehmung der Wirklichkeit zu erreichen, indem sie das Höchstmaß an Erfahrung einbezieht. William Blake, ein englischsprachiger Autor, konnte nachweisen, dass intuitive Menschen einfach mehr wahrnehmen, als ihre Sinnesorgane - wie fein diese auch immer registrieren mögen - entdecken können.

Auch wenn manche Menschen gern behaupten, dass es so eine Fähigkeit gar nicht gäbe, sollten wir gegenüber dem hilfreichsten Aspekt unseres Selbst nicht zu misstrauisch sein. Denn er möchte entwickelt und fortwährend gestärkt werden. Das gilt für beide Geschlechter. Bei fast allen großen Erfindungen und Entdeckungen war die



auch Feen gab es beim Abschlussfest

#### Die Intuition will in Anspruch genommen werden.

Es ist wie mit allen anderen Talenten: Die Intuition möchte beachtet werden. Vernachlässigen wir sie, zieht sie sich mehr und mehr aus dem Spektrum unserer Möglichkeiten zurück. Und nicht selten rächt sich eine Gabe, die nicht mitleben und bewahren darf: Dann fühlen wir uns benachteiligt oder wertlos, traurig oder ausgeschlossen.

#### Aufmerksamkeit trainieren.

Bewusst lässt sich die Intuition durch eine erhöhte Aufmerksamkeit trainieren, durch das was die Buddhisten „Achtsamkeit“ oder „Sammlung“ nennen.

Man kommt der Intuition auch näher, wenn man auf sich selbst und die eigene Befindlichkeit achtet. Allerdings darf man sie nicht mit einer Laune oder vorübergehenden Stimmung verwechseln, die sich an der Oberfläche kräuselt. Die Intuition wohnt tiefer in uns. Man muss geduldig in sich hineinhorchen. Sie verhält sich wie ein Magnet, der unsere Aufmerksamkeit auf einen Punkt hin sammelt: Wie verstreute Eisenspäne von ihm angezogen und in eine gemeinsame Richtung bewegt werden, geht es darum, aus der Zerstreuung in einen Zustand der Ruhe, der Gelassenheit oder etwas einer intensiven Faszination zu gelangen, um „ganz bei sich zu sein“.

Intuition und Medialität ist erlernbar. Ein großer Teil unserer Ausbildungsreihe wird von Elisabeth Arndt dem Training der Intuition und Medialität gewidmet.

Nächster Einstieg ist möglich von:  
10.- 13. September 2009 in Grundsee.  
Näheres auf der Spalte rechts.

## Therapeuten und Heiler in Ihrer Nähe

Seit einigen Jahren gibt es [www.diegesundeseite.at](http://www.diegesundeseite.at).

Immer Menschen „durchkämmen“ das Netz um Hilfe zu finden. Besonders wenn jemand aus der Familie gesundheitliche Probleme hat, wird es wichtig Heiler und Helfer zu finden.

Wir sind sehr bemüht, gute Therapeuten, Heiler, Naturärzte, Zahnärzte, Masseur und Lebensberater zu finden, die Ihnen und Ihrer Familie in präkeren Situationen zur Verfügung stehen.

Alle Therapeuten finden Sie auf: [www.diegesundeseite.at](http://www.diegesundeseite.at)



Angelika Teket  
4020 Linz  
0676 37 27 184  
Referentin für Pentalogie, der Welt der Zahlen, Lebensschule Heliamus.



Heliamus Raimund  
Stellmach  
4113 St. Martin b. Linz  
0676 974 15 01  
Gründer der Lebensschule Heliamus.  
Spiritueller Lehrer und Heiler.



Wolfgang Hartl  
4210 Gallneukirchen  
0650 96 20 216  
Wirbelsäulenseminare Heilmassage, Akupunkt und Fußreflexbehandlung, Energiebehandlungen speziell Wirbelsäule.



Gustav Walden,  
4690 Schwanenstadt  
07674/63630  
Klangtherapeut,  
Klangabende mit Monochords Instrumentenbauer, Energiebehandlungen.



Andrea Riener,  
4470 Enns  
0664 6589380  
Körperharmonisierung, Chakrenausgleich, Massage nach Sayed Kadir, Raindropanwendungen,



Mag. Jitka Petrova,  
4730 Waizenkirchen  
0664 3210444  
Auraanalyse, Chakrenanalyse, Engeltherapie + Pranaheilen, Kristallheilen, Energet. Essenzen, Engelsymbole.



Christine Lindenthaler,  
4822 Bad Goisern  
0676 9430827  
Energimassage mit Aromaölen, Raindrop-studio mit Verwöhnanwendungen, für Körper, Geist und Seele, Öle-Workshops.



Dr. Klaus Klausgraber,  
5020 Salzburg  
0662 626545  
Ganzheitlicher Zahnarzt, Schwerpunkt Ausleitung von Schwermetallen und Umweltgiften. Genaue Testungen.



Angela Trichtl,  
1170 Wien  
01 408 30 86.  
Pentalogie, das Leben mit Zahlen, Geistige Heilweisen nach Horst Krohne, Chakrenbehandlungen.



Sascha Pözl  
2392 Sulz i. Wienerwald  
0650/4111 488  
Dozent der Schule der Geistheilung nach Horst Krohne. Energetische Behandlungen.



Helene Isopp  
1200 Wien  
0664 415 8138  
Spiritueller Lehre, Heilung, Channeling, Numerologie nach Moses, spirituelle Projekte, Energetics® MET - Mind Energie Transfusion



Marion Kraxner  
8950 Stainach  
03682-23188  
Wirbelsäulenbehandlung n. Penzel, Lymphdrainage nach: H. Krohne Energiebehandlung, Pentalogie, die Welt der Zahlen



Roman Trinkl  
7000 Eisenstadt  
0664-9760757  
Energieausgleichs-Therapeut, Heilen durch Handauflegen, Hilfe bei Schmerzen, Schlaganfall, Asthma u. bei vielen Leiden.



Mag. Silvia Weigl  
5340 St. Gilgen  
06643376720  
Sportwissenschaftlerin, Sehtrainings für Augen, Wirbelsäulenbehandlungen, Klangschalenmassage, Golf - und Mentalcoaching.



Ingeborg Pomberger  
4822 Bad Goisern  
0664 - 1513251  
Spiegelgesetzcoach nach Christa Kössner, Kartenlegen mit verschiedenen Methoden, Mentaltraining.



Brigitte Koidl  
6265 Kirchberg/Tirol  
0664-3218148  
Handauflegen, Chakren- u. Meridianbehandlung, Bewegungs- u. Ernährungscoach, Ausbildung mediale und geistige Heilweisen n. Elisabeth Arndt.



Lueger Elisabeth  
3335 Weyer  
0676 52 53 900  
Energetische Behandlungen, Reiki 1 u. 2, Schule der Geistheilung bei Horst Krohne, Ablösemethoden nach Phyllis Kristal, Mentaltraining, Arbeit am Lebenskalender.



Anna Pannosch  
2100 Korneuburg  
0664 19 436 72  
Handauflegen, Chakren- u. Meridianbehandlung, Ausbildung mediale und geistige Heilweisen n. Elisabeth Arndt, Ringana Botschafterin.



Das kompetente Ayurveda Team vom Nexenhof, Brigitte, Renate, Leona und Katrin, 2041 Grund/Hollabrunn, 43(0)2991-2813  
Seit mehr als 30 Jahren viel Bewusstseinsarbeit, die letzten 15 Jahre mit Ayurveda - der indischen Lehre vom Leben.  
Aus- und Weiterbildungen für Ayurveda Praktik, Ayurveda Pflege und Ayurveda Medizin. Wir bieten Ayurveda Reinigungs- und Aufbaumaßnahmen an: wie Panca karma Seminar, Ayurveda Tage, Yoga Seminare, u.a.



Barbara Stefan,  
8301 Laßnitzhöhe  
3133 / 30 505  
Physiotherapiezentrum, Sportmedizin, Kardiologische Rehab. Bio-Energetik, Golfphysiologie, Nordisports Akademie, beste medizinische Versorgung.



Dr. Gerald Steiner  
4320 Perg  
07262 58899 0  
Consulting - Coaching - Mediation - Supervision, öfs-zertifizierter Familienaufsteller - Einzelaufstellung, Gesprächstherapie.



Martha Steiner  
4320 Perg  
07262 58899 0  
Astrologin, Wachstumstraining (mental - astrologisch - körperlich) Erlebte Archetypen, Die Kraft der inneren Bilder



Adelheid Haneder  
4209 Engerwitzdorf  
0664 38 40 816  
Energie- u. Lichtarbeit, EFT (Meridianklopfen), Arbeit mit den Symbolen nach Körbler, Heilen v. Traumas u. Schocks Spiegelgesetzmethode,



Birgit Schütze  
GR-49081 Corfu  
Tel: 0030 26630 99427  
Gründerin der 1. Spirituellen Schule auf Corfu. Spirituelle Lehrerin und Heilerin mit eigener Praxis seit 5 Jahren.



Klaudia Lenz,  
3110 Neidling  
+43 676 6002733  
Holistic Pulsing, Reiki, Dorn Breuss, Klangmassage, Aromatherapie, Schwangerschaftsbegleitung, mediale und geistige Heilweisen nach E. Arndt



Theresia Hörthler,  
4121 Altenfelden  
0699 111 55 002  
Handauflegen, Chakren - und Meridianbehandlung, Schlafplatztestung, Ausbildung mediale und geistige Heilweisen n. Elisabeth Arndt



Sayed Kadir,  
3335 Weyer  
07355 7669 12 nur zur vollen Stunde anrufen! Heil - Energiemassagen, Geistheilung, Seminare für Energiemassagen und geistige Heilweisen.



Mag. Elisabeth Fuchsluger  
1190 Wien  
3340 Waidhofen/Ybbs  
0664 427 45 94  
Spirituelle Beratungen, Maria Magdalena, Heiler der neuen Zeit, Angel Eyes, DAKAVA Familienheilkreis



Karin Gschwandner  
Weinbach 94  
5351 Aigen  
0699 112 066 41  
Dipl. Präventionsberaterin, Energetikerin Bachblüten Bioresonanz - IMEDIS-System



Alexandra Singer  
8940 Liezen, 0650/48 05 941  
Chakrenausgleich, Meridiananalyse, Ausrichtung von Störfeldern, Lichtwässer, Heilarbeit mit der Liebe der Engel, Bachblüten; Ausbildung mediale und geistige Heilweisen nach Elisabeth Arndt

„Jeder Mensch braucht Heiler und Helfer“ sagte Horst Krohne immer. Aber niemand darf abhängig werden! Die Hilfe ist immer Hilfe zur Selbsthilfe. Dazu zählt unsere Hilfe genauso wie die der Schulmedizin. Wir als „Heiler und Helfer“ und auch Sie, sollten immer wieder die Zusammenarbeit mit der Schulmedizin suchen, um die ganzheitliche Hilfe zu gewährleisten.

# SPIRITUELLER LEBENSBEGLEITER

Klarheit und Ruhe im Geist, die Basis für spirituelle Lebensbegleitung.

Andreas Vrana [www.ehkg.at](http://www.ehkg.at)



„Schon wieder diese Schmerzen heute im Knie, gestern in der Hüfte! Wo kommen die bloß her?“ Das frage ich mich schon zum hundertsten Mal und ich frage auch meinen Arzt. Wir kommen beide auf keinen grünen Zweig. Viele Therapien versuche ich, es hilft einfach nichts. Nicht gerade angenehm, wenn man als Verkäufer unterwegs ist.

Irgendwie habe ich das Gefühl, ich muss mich um mich selbst kümmern.

Ich höre von einem Dieter Dorn im Allgäu. Wirbelsäulenspezialist! Er richtet die Wirbelsäule sehr „natürlich“ ein. Die Ausbildung bei ihm verändert mein Leben.

2002 lerne ich Geistheiler Horst Krohne kennen. Er demonstriert eine Raucherentwöhnung mit ca. zwanzig Leuten.

Meine Neugierde ist geweckt. Welch eine transzendente Kraft mag hier wirken, dass ich und viele andere mit einer Behandlung frei von dieser Sucht werden?

Die Ausbildung „Schule der Geistheilung“ mit Horst Krohne erklärt die Zusammenhänge zwischen körperlicher, geistiger und seelischer Ebene.

Mein Lehrer Horst Krohne ist ein Meister in Wissen und Vortragsweise.

2004 eröffne ich meine eigene Praxis. Es ist ein großer Einschnitt in unserem Familienleben. Trage ich doch die Verantwortung für eine Familie mit drei Söhnen.

Immer mehr Menschen schenken mir ihr Vertrauen und schildern mir ihre körperlichen Symptome. Und immer öfter dreht sich alles um den Bewegungsapparat.

Mein Vertrauen wächst auf allen Ebenen, auch in die der himmlischen Helfer und Geistwesen.

Zu meinem Erstaunen erfahre ich über meine „himmlischen Helfer“ verschiedene Berührungspunkte und Griffabfolgen, die mir während den Behandlungen offensichtlich „von oben“ gegeben werden. Meine „innere Weisheit“ wächst und meine Geistführer gewähren mir immer mehr Einblick in die einzelnen Wirbel. Es fügt sich Teil für Teil zu einem Bild. Persönliche Prägungen und Erfahrungen werden in den Wirbeln gespeichert.

Eines Tages kam ein Mann zu mir und sagte: „Medizinisch habe ich alles versucht, ich habe Teilerfolge erzielt.“ Er hatte

Probleme im Beckenbereich und Atemnot. Nach der 3. Behandlung war er schmerzfrei und konnte die Stiegenhäuser hinauf gehen. Dann die Überraschung als er sagte: „Ich bin Chirurg der Orthopädie und es ist für mich eine ganz neue Erfahrung.“ Seither empfiehlt er mich in seiner Privatpraxis weiter. Auch die Schmerzambulanz empfiehlt immer wieder hilfsbedürftige Menschen an mich.

Laufend sammle ich spirituelle Erfahrungen. Ich freue mich über die Erfolge und lerne aus den Misserfolgen. Es sind die Fehler und Misserfolge, die mich motivieren, weiter neue Bereiche zu lernen, flexibel im Geist zu werden.

Klienten zeigen mir meine persönlichen Grenzen. Alles auf der spirituellen Ebene zu lösen ist einfach nicht möglich.

Ich erkenne, um einen Menschen wirklich zu verstehen, genügt es nicht, die Meridiane und Chakren zu messen und zu interpretieren, nein, ich muss den Menschen auf seinem Weg begleiten. Für den Hilfsbedürftigen ist nicht vorrangig wichtig warum er an bestimmten Dingen leidet. Die wichtige Frage die sich stellt ist: Was braucht der Mensch, dass es ihm wieder besser geht!

Dieser Gedanke deckt zwei Bereiche ab: Auf der menschlichen Ebene passiert genau das im täglichen Leben: Wir messen den anderen nach seinem Verhalten. Dadurch entsteht Unklarheit. Streit, Scheidung und Krieg. Wir sind Gefangene der eigenen Emotionen.

Ich hielt ein Seminar in einer Dachdeckerfirma über Kommunikation, da es immer wieder Probleme zw. Monteure und Kunden gab.

Kunde: „Wann räumen sie den Mist weg?“  
Monteur: „Was ist ihnen wichtiger, dass das Dach dicht ist, oder dass der Mist weggeräumt ist?“

Ergebnis = Frust auf beiden Seiten, Streit. Wie hätte der Kunde wohl reagiert, wenn der Monteur die einfache Frage stellt: „Ist es für sie ok, wenn wir ihn am Abend weg räumen?“

Möglicherweise fällt dir dazu ein Beispiel von deinem privaten Umfeld ein.

Jeder ist in seiner Welt geblieben. Der eine sagt etwas und der andere interpretiert für sich, ohne auf die Bedürfnisse des

Anderen eingegangen zu sein. Keiner hat sich verstanden gefühlt.

Worte sind Hülsen zu unseren Empfindungen. Welche Gedanken, Bilder laufen in deinem Innersten ab, wenn eine Klientin zu dir kommt und sagt: „Ich habe seit einigen Jahren Gastritis und in meiner rechte Schulter zieht sehr stark!“

Ich darf als Therapeut die Symptome wahrnehmen, ich darf sie aber nicht interpretieren! Denn dann bleibe ich in meiner Gedankenwelt. Sobald ich verbal diagnostiziere, sind diese Worte eingebrennt! Worte können so tiefe Wunden schlagen, dass sie oft ein ganzes Leben nicht mehr heilen. Es sind nicht die Wörter codiert, sondern die Bilder und Erfahrungen, und das macht die Sprache so unterschiedlich.

Wir bitten bei der Heilarbeit um das göttliche Licht. Dies kann jedoch nur in der Intensität fließen, in der ich mich hingebende. Und Hingabe ist ein Ausdruck der Liebe. Ich gehe auf den Menschen ein, und würdige ihn. Der Mensch fühlt sich verstanden. Was braucht dieser Mensch um glücklich zu sein?

Es hat mit meiner eigenen Gedankenhygiene zu tun, dem positiven Denken. Ich lasse mich auf den Menschen ein.

Ich bin in meinen Geist und meinen Herzen offen! Ich führe ihn in seine eigenen Ressourcen, denn jeder Mensch trägt das Göttliche ins sich!

Wahrnehmen – Annehmen – Wandeln – Lassen

All diese Erfahrungen, Wissen und Gelerntes fließen in meine Seminare ein: „**Harmonisierung des Bewegungsapparates auf feinstofflicher Ebene**“ und „**Klarheit und Ruhe im Geist, die Basis für spirituelle Lebensbegleitung**“.

Ich möchte Interessierten ein „Werkzeug“ in die Hand geben, dass sie in ihrem beruflichen wie auch privaten Leben integrieren können.

Ausbildungen:

Dorn Breuss - Wirbelsäule

Schule der Geistheilung, Medialität, Lebens - Sterbe - und Trauerbegleitung, Coaching, Lebens- und Sozialberater.

Seminartermin:

19. - 21. Februar 2010

siehe Seite 14,15

# MMM = Mama machts möglich....

## Mama machts möglich, dass...

😊 ich mir mit 4 Jahren noch gar nicht mal die Hose alleine anziehen muss.

😊 ich gar nicht zu Fuß oder mit dem Bus zur Schule muss, obwohl ich doch schon 10 bin..

😊 ich die Schuhbänder mit 9 noch nicht selbst binden muss und mir Schuhe mit Klettverschluss kaufen darf.

😊 ich mit 11 mein Fleisch noch nicht selbst schneiden muss und auch mein Butterbrot nicht selbst streichen...

😊 ich mit 12 immer noch bei Mami im Bett schlafen darf.

😊 ich mich nicht selbst um meine Lehrstelle kümmern muss

😊 ich nicht alleine zu einem Vorstellungsgespräch gehen muss, obwohl ich es vielleicht selbst auch tun könnte.

😊 ich mit 18 auch noch ihre totale Unterstützung bei Arztbesuchen habe.

.....erzählen mir die Kinder in der Praxis.

### Auf in den Kampf fürs Kind

schreibt Corinna Kauff in ihrem Buch:  
„Ich bin eine gute Mutter“

Als tüchtige, leistungsorientierte Mitglieder unserer Gesellschaft nehmen wir die Herausforderung, Mutter sein zielgerichtet und erfolgsorientiert an. Wir wollen unseren Kindern ein glückliches Leben bereiten. Voller Verständnis und Zuwendung

Doch wann beginnt aus der FürSORGE eine „Überbemutterung“ zu werden? Wann wird aus der Familie das „Dienstleistungsunternehmen Mami“? Wann wird aus der alles regelnden Mami wieder eine liebende Ehefrau? Mutter sein ist eine wunderbare Aufgabe. Unsere Kinder brauchen uns, keine

Doch denken wir einmal darüber nach, wie **war es in unserer Kindheit?**

Hat sich unsere Mutter Tag und Nacht um uns gekümmert?

Waren die Noten so wichtig wie sie es heute sind?

Hat jemand darüber nachgedacht wie lange unser Schulweg ist und ob wir gebracht oder abgeholt werden?

Es war - zumindest bei uns - eher peinlich, wenn eine Oma oder Mama vor der Schule stand.

Ja, natürlich, der Verkehr hat zugenommen, alles ist anders geworden, höre ich Sie sagen.

Ja, das stimmt, doch ich glaube, die Selbständigkeit unserer Kinder hat in den letzten Jahren abgenommen. Die Beispiele, die die Kleinen berichten habe ich auch schon selbst erlebt. In unserem Modehaus kam es immer wieder vor, dass Mütter anriefen, ob es für die Tochter eine Lehrstelle bei uns gäbe. Ich fragte immer sofort, warum die immerhin 15 jährige Tochter nicht selbst telefoniert.

Oft kam sogar die Mutter mit Tochter ins Geschäft und war auch hier das Sprachrohr für die Tochter. Um wieviel erfrischender empfand ich es, wenn so ein junges Mädels zur Tür hereinkam und selbst die Initiative ergriff und nach um die Chefin fragte um sich vorzustellen.

„Meine Kinder sollen es besser haben als ich“ ist einer der Sprüche, die ich immer wieder höre.

Aber machen es wir unseren Kinder besser, wenn wir ihnen alle Steine aus dem Weg räumen? Wenn sie nie erleben, wie es ist, wenn der Wind ins Gesicht bläst?

Wie sollen unsere Kinder den Alltag schaffen, wie mit einem Chef zurecht kommen, der Leistung und selbständiges Arbeiten verlangt?

Erst kürzlich sagte mir eine Mutter: „Ich habe alles für meine Kinder getan, habe ihnen alles aus dem Weg geräumt, dass sie es leicht hatten. Heute fällt mir das alles auf den Kopf, sie sind lebensuntüchtig, fallen gleich in eine Depression, weil sie so schnell an ihre Grenzen stoßen! Ich hab das echt vermasselt!“

Immer wieder kommen in unser Persönlichkeitstraining junge Frauen, bildhübsch und sicher sehr begabt, aber leider orientierungslos und sehr schüchtern. Sie haben es nie gelernt, für sich und ihre Ideale einzustehen. Weil „Mama immer sagte, was ich zu tun hatte!“

„Ab heute bin ich sicher!“  
Persönlichkeitstraining  
24. Oktober 2009  
Grundlsee

### Ich bin eine gute Mutter

ISBN-13: 978-3593387949 €ca. 17.90



#### Kurzbeschreibung

Mütter wollen für ihr Kind nur das Beste und reiben sich dabei oft zwischen eigenen und fremden Ansprüchen völlig auf. Dabei sind die lieben Kleinen mit einer entspannten Mutter viel glücklicher als mit einer vermeintlich perfekten. Corinna Knauff zeigt amüsant und entlarvend, wie Muttersein zum Hochleistungssport wurde und warum viele Mütter es heute überreiben, obwohl sie doch eigentlich nur alles richtig machen wollen. Sie gibt hilfreiche Tipps, wie es als Mutter gelingt, wieder realistische Ansprüche an sich selbst zu entwickeln, und erklärt, warum hin und wieder ein wenig mütterlicher Egoismus Kindern und dem Familienleben gut tut.

# „Lebenslust statt Lebensfrust?“

Mit Brigitte Koidl



Täglich schaufeln wir uns mit Ärger und Stress zu. In Familie und Beruf, soll alles perfekt und harmonisch sein. Fällt uns dann noch das nein sagen schwer, sinkt der Lebenslustspeicher in den roten Bereich. Wir fühlen uns gereizt, ausgelaugt und lustlos. Ich lade dich herzlich ein, deinen Lebenslustspeicher bei diesem außergewöhnlichen Seminar aufzufüllen. Es ist Urlaub, Erfahrungssammeln, macht Spaß und trägt sehr viel zu deiner Gesundheit bei.

## Drei Teile führen dich in die Lebenslust:

### Nordic Walking,

Ist die Lust am Draußensein in der Natur, neu zu erleben und so, den Lebensfrust ein Schnippchen zu schlagen. Du erlernst die richtige Technik, was man so alles falsch machen kann, Koordinationsspiele,.... Mit einer gemütlichen Wandern sowie a zünftigen Jause mit an Schnapslerl, lässt unser Herzal höher schlagen.

### Lebenslust- Hoangascht (reden)

Mit einem Ritual verabschieden wir uns von unserem Lebensfrust.

- Lachyoga
  - Schokolademeditation
  - Verwendung von Farben und Kräutern
  - Wie verhalte ich mich bei einer „Alarmstufe rot“
  - „Ich sage NEIN“
  - Die Signale des Körpers erkennen, und vieles mehr
- Doch die Streicheleinheit ist „Wellness für die Füße“ eine Entspannungsanwendung mit ätherischen Ölen.

### Verabredung in der Sauna oder im Hallenbad

Loslassen. Ballst abwerfen und Kraft tanken. Salz-Kokos-Peeling, Honigwaschung, Gesichtsmaske,... Über diese Seelenkosmetik, schwärmst du noch lange davon. Diejenigen, die nicht die Sauna besuchen, relaxen im Hallenbad. Die Anwendungen werden wir gemeinsam durchführen.

Auf geht's in die wunderschöne Landschaft von Kirchberg, wo die Basis der Lebenslust ist und Erholung und Spaß an diesem Wochenende nicht zu kurz kommt.

Ich freue mich auf deine Anmeldung.

Seminarpreis €220,-

Inkl. Unterlagen, Salz-Kokos-Peeling, Honig, Gurken, Schokolade, ätherische Öle, Exkl. Unterkunft und Verpflegung

Anmeldung: Brigitte Koidl Tel: 0664/ 32 28 248

# Gesund und Vital mit Qi Gong

Von Renate Soetopp

Qi Gong ist eine über Jahrtausende gewachsene ganzheitliche Methode die zur traditionellen chinesischen Medizin zählt, wie auch Akupunktur und Akupressur.

Die Grundlagen für Qi Gong bilden ursprünglich geheime Übungen, die dem Gesundbleiben oder Gesundwerden dienen. Sie wurden in bestimmten Familien geübt oder in buddhistischen, daoistischen, tibetischen sowie konfuzianischen Klöstern praktiziert.

Das Wort Qi Gong bedeutet Arbeit mit der Lebensenergie. Diese fließt in den Energieleitbahnen oder Meridianen, denen Organe und Funktionskreisläufe zugeordnet sind. Qi ist als treibende Kraft für viele Körperfunktionen verantwortlich. Sie ist eine ganzheitliche Methode für Körper, Geist und Seele und dient der Regulierung der Lebensenergie, der Selbstheilungskräfte, der Vorbeugung, aber auch dem Gesundwerden.

Qi ist die Quelle der Lebensenergie, die wir einerseits durch Vererbung mitbringen und andererseits durch eine gesunde Lebensführung stärken können zB gesunde Ernährung, ausreichend Schlaf, ausreichende Bewegung und dadurch genügend Sauerstoffaufnahme, d.h. Austausch mit der Natur (Qi Gong).

Durch die ruhigen Bewegungen, Atemübungen und Visualisierungen werden Blockaden in den Energiebahnen des Körpers gelöst, so dass die Lebensenergie ungehindert fließen kann. Das steigert das körperliche und seelische Wohlbefinden, stärkt das Immunsystem und die Konzentrationsfähigkeit. Die Übungen können im Sitzen, Liegen, Gehen und Stehen durchgeführt werden und sind für alle, ob jung oder alt, gesund oder krank, geeignet. Es gibt eine Reihe von speziellen Übungen, die auch von chronisch kranken Personen geübt werden können.

Ein Qi Gong Wochenendseminar wird am 24. und 25. April 2010 im Familienjugendheim am Grundlsee angeboten. Nähere Informationen bei:

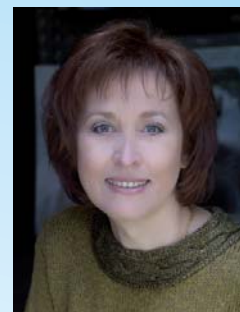
Renate Soetopp

Dipl. Qi Gong Lehrerin nach den Richtlinien der österreichischen Qi Gong Gesellschaft

Zusätzliche Ausbildung bei Horst Krohne

Kontakt: renete\_soetopp@yahoo.de oder +43 699 1077 3154

Anmeldungen: seminare@haischberger.at





# REISE NACH KORFU



## Wir laden Sie herzlich ein zu unserer Reise nach Korfu .

Diese Reise zu Birgit Schütze einer deutschen Seminarleiterin wird sicher ein besonderes Erlebnis. Korfu im Frühling ist eine Pracht. Dazu das Gemeinschaftserlebnis von Gleichgesinnten wird uns Energie, Freude und Kraft geben. Bitte melden Sie sich so bald als möglich, damit wir günstige Flüge bekommen. 0676 638 13 35.

## Ich bin, Reise zu mir selbst!

### Auf Korfu, der grünsten Insel im Mittelmeer

Korfu ist die nördlichste der sieben Inseln im Ionischen Meer. Sie liegt in der Adria und die vielen Farbnuancen des Meeres – vom hellgrün über türkis zum tiefen blau – lassen oftmals einen Gedanken an die Karibik aufkommen. Diese Trauminsel ist bewaldet mit zahlreichen Olivenbäumen, deren Blätter im Licht stets silbrig glänzen, und das das ganze Jahr über. Zwischen den Olivenbäumen ragen immer wieder hohe Zypressen hervor, so ist das Landschaftsbild einmalig geprägt. Der höchste Berg der Insel ist 905 m hoch und liegt im nördlichen Bereich. Im nordwestlichen Teil, genauer gesagt am Arillas Strand, läuft der Erdmeridian des Erzengels Michael entlang. Daher herrscht hier auf Korfu eine hohe Energieschwingung, die zudem auch eine beinahe magische Anziehungskraft ausübt und so immer mehr Gäste jährlich abermals anlockt.

Was liegt da näher, als hier auf dieser grünen Insel den Weg zu einer neuen Wahrnehmung, nämlich zu Bewusstseinsseminaren, anzutreten.

### Unsere Seminarthemen:

**Unterscheidungsvermögen, Klarheit, Innere Stimme, Loslassen und Lebensaufgabe erkennen!**

Dieses Thema führt über die Farbe Aquamarinblau in die Tiefe. Klare Zusammenhänge der Farben in unseren energetischen Körpern und um uns herum werden dargestellt und zusätzlich über Meditationen hilfreiche Kontakte mit Aufgestiegenen Meister, Erzengeln und auch Priester/innen von Atlantis aufgenommen, deren großartige Hilfe uns sehr gut weiterhilft. Für das Abendprogramm sind geführte Meditationen vorgesehen, wie die Kundalini und die Herzchakra-Meditation.

# 1. - 8. MAI 2010

## Wichtige Zahlen für das 3. Jahrtausend

Mit Hedwig Rosa Gerstmayer

Ganz besonders freu ich mich, dass ich Hedwig Rose Gerstmayer wieder einmal für ein Seminar locken konnte. Ihre jahrelangen Eigenerfahrungen über 2012 und ihre Zahlenwissen wird uns eine neue Welt eröffnen.

Hedwig wird Energien **AUFGESTIEGENER MEISTER** einladen. **Aufgestiegene Meister - Lichtwesen mit Geschichte.**

Jene Lichtwesen die wir aufgestiegene Meister nennen, sind in einem Verbund mit anderen Lichtwesen. Sie befinden sich in einem regen Austausch mit der Sphäre der Erzengel. Aufgestiegene Meister arbeiten je nach ihren speziellen Fähigkeiten und Aufgaben an der Integration der Menschheit in die neue Dimension.

**Dazu kommen noch stille und fantastische Bewegungsmeditationen wie z.B. die Himmelsrichtungsmeditation.**

### Vier Himmelsrichtungen-Meditation

Die Meditation der Himmelsrichtungen soll, einer alten Geschichte zufolge, einem jungen Schamanen aus den Atlasbergen vor langer Zeit im Traum eingegeben worden sein. Die Übung half ihm, sich von einer tödlichen Krankheit zu heilen. Danach reiste er in die ganze Welt und zeigte die Meditation Menschen denen er begegnete - viele machten sie zu einer täglichen Übung.

Die Bewegungen dieser Meditation ähneln anderen Meditationen wie Sufi-Tänzen, Yoga, Tai-Chi, Derwisch-Tänzen und dem Sonnentanz. Sie stärken und kräftigenden den ganzen Körper, steigern die Lebenskraft (die Chi-Energie), zentrieren und konzentrieren uns in die eigene Mitte. Die einfache Abfolge und der Ablauf der Bewegung haben eine eigene Schönheit, Gleichgewicht und Offenheit.

12. - 13. Mai 2009, ab 17 Uhr, in Grundlsee, €170.-



## Adelheid Haneder über die Ausbildung zur medialen und geistigen Heilerin m. Elisabeth Arndt

[www.licht-des-herzens.co.at](http://www.licht-des-herzens.co.at)

Lange Zeit habe ich nach einer Ausbildung im medialen Bereich gesucht und bin bei Elisabeth Arndt und Edeltraud in guten Händen gelandet. Der mediale Bereich war mir der wichtigste, denn ich wusste, dass ich hier meine Ängste überwinden musste. Nach dem ersten Wochenende war mir bewusst, ich arbeite bereits in meinem Alltag und auch in der Arbeit mit Klienten medial. Nur meine Vorstellung davon war immer eine andere. Bei den Übungen die wir machten, war ich selbst wohl am meisten erstaunt über meine 100%ige Trefferquote. Im Laufe der Zeit lernte ich meine Ängste zu überwinden und mich auf meine Hellfühligkeit sowie mein intuitives Wissen einzulassen.

In diese Zeit fiel auch noch eine körperliche Erkrankung meiner Gebärmutter. Ich erhielt die Einweisung ins Krankenhaus zu einer Totaloperation. Ich tat dies nicht, sondern arbeitete sehr intensiv an mir selbst und meinen Themen.

Immer wenn meine Ängste am schlimmsten waren, kam wieder ein Wochenendseminar am Grundlsee.

Diese waren immer mein Rettungsanker. Ich fühlte mich hier gut aufgehoben und es gab im Laufe dieser eineinhalb Jahre viele berührende Momente, die mir mein Menschsein und meine Prozesse die ich durchlief erleichterten.

Dafür bin ich unendlich dankbar, für die verständnisvollen Menschen in der Gruppe aber auch für die Unterstützung von Elisabeth und Edeltraud. Von beiden durfte ich sehr viel lernen, nicht nur im heilerischen Bereich, sondern auch in Bezug meines „Frauseins“!

Außerdem lernte ich auch besser auf meinen Körper zu achten. Gerade Menschen, die im heilerischen Bereich tätig sind, schauen auf sich selbst oft zu wenig.

Mir ist es ein großes Anliegen, Frauen die diese Zeilen hier lesen, zu ermutigen sich nicht immer sofort den Aussagen der Ärzte zu unterwerfen, (ausgenommen natürlich lebensbedrohliche Erkrankungen). Ich möchte keinen einzigen Tag seit meiner Diagnose missen und bin heute dankbar für den Mut, den ich selbst aufbringen konnte und die Unterstützung von Menschen die mich begleitet haben oder immer noch begleiten.

Denn eine Erkrankung, welche auch immer, will uns etwas sagen. Und wir dürfen nicht immer sofort Wunderheilungen erwarten. Nein, es geht um den Prozess den wir dabei durchlaufen. Natürlich ist es nicht unbedingt angenehm Ängste anzuschauen und durch sie hindurch zu gehen, doch hat man es geschafft ist man soviel reicher! Ich durfte nicht nur viel lernen über Medialität und

Körper sondern auch über Menschen.

Menschen die sich plötzlich von dir verabschieden, aber auch über Menschen die genauso plötzlich in dein Leben treten und dir die Hand reichen.

Zusammenfassend möchte ich sagen, diese Ausbildung war ein wichtiger Teil in meinem Leben und ich habe viel gelernt, vieles auch einfach nur aufgefrischt. Doch ich finde, jeder der solche Ausbildungen macht durchläuft einen eigenen Bewusstseinsprozess und der ist am wichtigsten!

Das einzige was ich nicht so gut fand, war die große Teilnehmeranzahl. In kleineren Gruppen wäre Platz für mehr Übungen gewesen und das habe ich vermisst. Wenn ich nicht soviel Vorwissen gehabt hätte, wäre ich vermutlich ausgestiegen, einfach weil ich nicht Schritt halten hätte können.

*Danke Adelheid für diesen schönen Bericht. Zu den Teilnehmerzahlen kann ich nur sagen, dass „gute Seminare“ immer hohe Teilnehmerzahlen haben. Ich habe in meinen Ausbildungen oft weit über hundert Teilnehmer erlebt.*

*Die Energie einer Gruppe mit mehr TeilnehmerInnen bringt oft viel bessere Ergebnisse, gerade im medialen Bereich!*

*Wir freuen uns immer wieder über so positive Rückmeldungen, vielleicht schreibst auch du uns einmal?*



Wir gratulieren herzlich den  
Absolventen von Holistic Pulsing

## WAS MACHT HOLISTIC PULSING?

Holistic Pulsing, das so genannte „Pulsen“, ist eine sanft ausgeführte, intensiv wirkende, manuell – energetische Methode.

Das Besondere an dieser Methode ist die Einfachheit und das Grundprinzip der Absichtslosigkeit. Durch das gezielte Setzen von Griffen, wird der Körper in sanfte, wiegende und pulsierende Bewegung gebracht, die in eine Art Schwingung übergeht und unterbewusst an den Ur – Rhythmus im Mutterleib erinnert. Die Vibrationen breiten sich von Kopf bis zu den Zehen aus und stimulieren somit auf einfache Art das gesamte Körpersystem wie Muskeln, Gelenke, Gewebe,

Blutgefäße und Lymphsystem. Die dabei sanften Berührungen fördern den Weg zur Tiefenentspannung. Holistic Pulsing geht davon aus, dass in jedem Menschen von Natur aus Heilkräfte vorhanden sind. Durch die Schwingung wird das Zellgedächtnis aktiviert und der Impuls zur Selbstheilung gesetzt. Die Wirkung bezieht sich sowohl auf die körperliche als auch auf die psychische Ebene. Blockaden können oft schon nach wenigen Sitzungen gelöst werden. Im Gegensatz zur klassischen Massage wird bewusst von Verspannungen und Schmerzpunkten weg gegangen und dort weitergepulst, wo die Schwingung als angenehm empfunden wird; blockierte Stellen werden gewissermaßen freundlich eingeladen, mit den benachbarten, freien Zonen mitzuschwingen. Dadurch ergibt sich eine absolut angenehme Sitzungserfahrung.



## Holistic Pulsing - Mein Ruf zur Berufung

Als ich das erste Mal im Seminarcurrier von Holistic Pulsing las, war ich sofort begeistert, und ich wusste intuitiv, damit gefunden zu haben, wonach ich schon lange suchte.

Nach einigen Tagen Bedenkzeit meldete ich mich zur Ausbildung an und konnte den Beginn kaum erwarten, so neugierig war ich.



Am Grundlsee angekommen, war ich zuallererst von diesem wunderschönen Fleckchen Erde begeistert. Es strahlt ganz viel positive Energie und eine enorme Kraft aus, und wenn man über den See blickt, umweht einen ein Hauch von Ewigkeit. Mit diesem erhebenden Gefühl im Herzen ging ich in das erste Seminar, das Körperpulsing. Klaudia, unsere Seminarleiterin, brachte uns mit so viel Kompetenz, Liebe und Feingefühl das Pulsing nahe, dass wir es mit spielerischer Leichtigkeit und erstaunlich schnell erlernten. Ich war total begeistert, wie wundervoll es sich anfühlt, gepulst zu werden. Man kann es mit Worten kaum beschreiben, man muss es einfach am eigenen Körper fühlen. Und das Faszinierende dabei ist, dass es ebenso wundervoll ist, selbst zu pulsen. Nach diesem Seminar fühlte ich, dort angekommen zu sein,

wohin ich immer wollte.

Beim 2. Seminar, dem Organpulsing, drangen wir in tiefere Schichten unseres Energiesystems vor, und es durften sich bei uns sehr viele Dinge lösen. Von so mancher Last befreit, fuhren wir nach diesem Wochenende nach Hause, wussten es aber noch nicht, denn es zeigte sich erst in der folgenden Zeit.

Als wir uns zum 3. Seminarwochenende, dem Chakrenpulsing trafen, hatte sich im Leben jedes Teilnehmers bereits eine Menge verändert. Nun ging es ins Feinstoffliche. Und das Pulsing wurde immer subtiler und auch immer effektiver.

Am Ende unserer Ausbildung durften wir alle feststellen, dass wir in unserer Persönlichkeit gereift waren und sich unser Leben und das Leben derer, die wir gepulst haben, sehr positiv verändert hat.

Das Schöne an Holistic Pulsing ist die Absichtslosigkeit und die Sanftheit der Methode. Es wird nichts erzwungen oder erwartet, aber es darf sich alles



verändern, und es verändert sich vieles und das fast unmerklich! Man erkennt es erst, wenn man zurückblickt.

Als Resümee muss ich sagen, die Holistic Pulsing -Ausbildung war die schönste und stimmigste aller Ausbildungen, die ich je gemacht habe, und ich liebe es, zu pulsen und auch gepulst zu werden. Maria K.

Vielen Dank an Maria für diesen Beitrag.

### Basisseminar 27. - 29. Nov. 2009

#### Philosophie von Holistic Pulsing

Grundlagen und Aufbau einer HP Sitzung  
 Wirkung und Anwendungsbereiche von HP  
 Die 3 wesentlichen Elemente, von denen HP getragen wird  
 Hygiene am Arbeitsplatz (energetische und körperliche Hygiene)  
 Hineinführen in die energetische Wirkung von HP  
 Rückenlage 45 Griffe  
 Bauchlage 21 Griffe  
 Seitenlage 12 Griffe

Seminarzeiten: Fr. 14:00 bis 18:00  
 Sa: 09:00 bis 18:00, So: 09:00 bis 16:30  
 Kosten: € 320,-  
 Kursort: Grundlsee – Gößl 149

### Organpulsing: 16. - 17. Jänner 2010

Wh. aller Griffe aus dem Basisseminar  
 Was ist Organpulsing?  
 Welche Organe werden gepulst?  
 Niere – energetische Anatomie und Griffe  
 Leber – energetische Anatomie und Griffe  
 Lunge – energetische Anatomie und Griffe  
 Herz – energetische Anatomie und Griffe  
 Milz – energetische Anatomie und Griffe  
 Magen energetische Anatomie und Griffe  
 Bauchstreichung – Konzeptionsgefäß  
 Seminarzeiten wie bei Kurs 3

### Chakren - Pulsing: 13. - 14. März 2010

Wh. aller bisher gelernten Griffe  
 Was ist Chakren - Pulsing?  
 Wurzel - Chakra – Hintergrund und Griff  
 Sakral – Chakra – Hintergrund und Griff  
 Nabel – Chakra – Hintergrund und Griff  
 Herz Chakra – Hintergrund und Griff  
 Hals – Chakra – Hintergrund und Griff  
 Stirn – Chakra – Hintergrund und Griff  
 Kronen – Chakra – Hintergrund

Seminarzeiten: Sa: 09:00 – 18:00  
 So: 09:00 – 16:30, Kosten: € 240,-  
 Kursort: Grundlsee – Gößl 149

### Klausur – Abschlussfeier 08. - 09. Mai 2010

Erfahrungsaustausch mit dem HP-Trainer  
 Wh. aller Griffe (Körper-Organ-Chakrenpulsing)  
 Aufklärung über die ethischen Grundregeln der Energiearbeit  
 Besprechung der vorgelegten Protokolle  
 Abschlussprüfung

Seminarzeiten: Sa: 09:00 – 18:00  
 So: 09:00 – 16:30, Kosten: € 240,-  
 Kursort: Grundlsee – Gößl 149

**Für die gesamte Ausbildung werde vom Dachverband mind. 30 Übungsprotokolle vorgeschrieben. Diese sind in der Klausur vorzuweisen. Die Protokolle werden beim Basisseminar ausgeteilt.**

# WIR SIND WAS WIR DENKEN

## BUCHTIPPS:

### Die Kraft deiner Gedanken

**Uwe Böschmeyer**

Hugo von Hofmannsthal hat einmal gesagt: Wir sehen von un-seren eigenen Gedanken nur das nächste Stück, wie die Kurz-sichtigen von dem Feldweg vor ihren Augen, nicht aber, wohin er sich am jenseitigen Abhang des Tales fortsetzt. Wir sehen nur wenig von dem, was die Gedanken in uns und anderen bewegen. Dabei sind Gedanken eine Großmacht. Sie nehmen Einfluss auf unsere Gefühle, unsere Entscheidungen und unser Handeln. Sie bestimmen unsere Sprache und schaffen die Voraussetzungen für die Art, wie wir mit Menschen umgehen. Uwe Böschmeyer zeigt Hilfen auf, die uns befähigen, so gut wie möglich mit unseren Gedanken umzugehen und negative in positive zu verwandeln. Der Autor ermutigt den Leser dazu, sich von bedrängenden Gedanken zu befreien, um wieder Raum für eigene Entscheidungen, für neue Lebensqualität zu gewinnen.

ISBN-13: 978-3831900329, € ca. 4,95



### Heilen mit Kraft der Gedanken - so aktivieren Sie Ihren inneren Arzt

**Susanne Oswald**

Zuerst besticht die überaus schöne Aufmachung des Buches: Man nimmt es nicht nur selbst gern in die Hand, es eignet sich auch wunderbar als Geschenk. Dieses flüssig und klar geschriebene Buch kann man in einem Zug durchlesen oder als Nachschlagewerk benutzen.

Zuerst bietet Susanne Oswald einen Überblick über alte Heilmethoden und moderne naturheilkundliche Ansätze. Sie widmet sich gängigen Beschwerden und ihren Heilmethoden in alphabetischer Reihenfolge. Kompetent und liebevoll befasst sich die Autorin schließlich mit dem Thema „Heilreisen“. Eine CD mit fünf Heilreisen liegt dem Buch bei, die aufgrund der Einfühlbarkeit der Texte, der angenehmen Stimme der Sprecherin und der dezent eingesetzten Musik auch Esoterik-Muffel und Entspannungsmusik-Verweigerer überzeugen muss.

Alles in allem ein informatives und auch praktisch einsetzbares Werk, das unbedingt fünf Sterne verdient.

ISBN-13: 978-3426645949, ca. € 16,95



Gerade in dieser Zeit finde ich diesen Ausspruch wichtiger den je . Überall wird von den großen Krisen gesprochen, es scheint keinerlei anderen Gesprächsstoff zu geben.

Natürlich, die Zeiten sind momentan für viele Menschen eine wahre Bewährungsprobe, aber hilft es, wenn wir ständig und immer in dieser „Krisenenergie“ uns bewegen?

Die Medien scheinen ja eine große Freude daran zu haben, täglich die neuesten Schreckensmeldungen zu verbreiten. Und schüren damit die große Angst bei vielen Menschen. Warum spielen wir mit? Warum bilden wir uns nicht einen eigene Meinung, warum heulen wir mit den Wölfen?

### Unsere Gedanken schaffen unsere Welt,

das ist inzwischen schon lange wissenschaftlich belegt. Wo wir unsere Energie hinlenken, das wächst.

Denken wir ständig an die Krise, geben wir ihr Kraft. Stellen wir uns vor, was uns Freude macht, geben wir dieser Kraft Energie.

Eine alte Dame, über siebzig Jahre erzählte in einem Seminar, immer wenn sie abends im Bett liegt, baut sie sich ein „Luftschloss“ und stellt sich ihr Leben in den schönsten Farben vor. Nun sei sie weit über Siebzig und ihr Leben habe sich ständig verbessert. Ihr gehe es sehr gut, viel besser als all ihren Freundinnen, die ständig über Krankheiten jammern würden. Instinktiv hat diese alte Dame erfasst, dass sie sich mit ihren Gedanken ihre Welt erschaffen kann. Wir haben vor Stauern den Mund nicht mehr zugekriegt. Aber sie hat recht, hat hundertmal recht. Ihre Freundinnen nannten sie die „Träumerin“, doch der Erfolg gab ihr recht.

Ein anderes Beispiel. In einer Meditation sah ein 12 jähriger Junge sich ganz groß. In Wirklichkeit war er für seine 12 Jahre noch sehr klein und sehr dünn. Sein Unbewusstes zeigte ihm seine „wahre Größe“. Immer wieder machte er diese Meditation, (und das schon mit 12 Jahren!), heute ist er ein fescher großer junger Mann mit Familie. Für sein Selbstbewusstsein war diese Übung eine echte Lebensverbesserung.

Wohin wir unsere Aufmerksamkeit lenken, das kann in unser Leben treten. Leider wissen die meisten Menschen

sehr wohl was NICHT möchten, aber die wenigsten können ihre Lebenswünsche klar formulieren oder deklarieren.

Für ein selbstbestimmtes glückliches Leben ist es wichtig mal genau zu überdenken, was WÜNSCHE ich mir vom Leben?

Wie soll mein Leben aussehen?

Was möchte ich arbeiten?

Was möchte ich verdienen?

Welche Freunde würde ich gerne in mein Leben ziehen?

Welche Hobbys freuen mich besonders?

Wieviel Zeit brauche ich für mich persönlich?

Leider glauben immer noch viele Menschen, die Medien haben das Ei des Columbus. Sie glauben Meinungsmachern und lassen sich beeinflussen. Immer wieder höre ich in der Praxis: „Ja, aber ich habe gelesen..“ Oder: „Aber mein Nachbar hat ja auch...“ Ja, und? Muss ich deswegen ins gleiche Horn trompeten?

Fühlen Sie doch einmal in sich hinein? Stellen Sie sich die Fragen von oben und fühlen Sie hinein, was für Sie und zwar ganz genau für Sie passt. Egal, was andere dazu sagen! Seien Sie mutig und gehen Sie Ihren Weg.

Immer wieder, wenn ich mit einer sehr guten Freundin telefoniere höre ich „was in der Zeitung steht und was im Ort geredet wird“.

„Und“ frage ich sie, „was ist Deine Meinung, was tust DU in der Situation?“ „Ich,“ fragt sie ganz erstaunt, „ich bin doch nur ein kleines Rädchen, was soll ich schon tun?“ „Ja, zumindest DEIN Leben so einrichten, dass es DIR und deiner Familie Spaß macht!“ rate ich ihr. Doch „so leicht ist das nicht, wir können doch nicht einfach tun und lassen, was wir möchten!“ „Warum nicht?“ „Ja, was denken dann die anderen von uns?“

Genau damit arbeiten die Meinungsmacher. Immer schön vorgeben, was zu tun ist, was modern ist und ja nicht vom Weg abkommen. Das nenne ich Manipulation. Nur wir müssen nicht mit-tun. Wir können endlich anfangen unsere eigene Macht, unsere eigene Verantwortung, unseren eigenen Mut und unsere eigenen Gedanken zu leben.

Bilden Sie sich Ihre eigene Meinung und bleiben Sie sich treu. Vertrauen Sie Ihrem Gefühl.

Dazu wünsche ich viel Mut und Glück.

# HEILE DEINE WIRBELSÄULE

Haben Sie schon vom „faulen Rücken“ gehört?

**Hier sind Schmerzen durch Bewegungsmangel gemeint.**

Zwischen Bürostress, Familie und Hobby vergessen viele Menschen, dass ihre Wirbelsäule sich liebend gerne bewegen würde...

„Ohne dieses Muskelkorsett übertragen sich Belastungen direkt auf die sensiblen Bestandteile des Rückgrats“ sagt Dr. Schneiderhan aus der Praxis-Klinik, München Taufkirchen.

In diesem Fall hilft nur Bewegung in jeder Form. Gymnastik, gehen, ein ausgiebiger Spaziergang.. Entgegen der weitverbreiteten Meinung schadet bei Schmerzen im Kreuz ein entspanntes Wochenende auf dem Sofa der Wirbelsäule mehr, als ein Ausflug zu Fuß oder mit dem Fahrrad.

**Der gestresste Rücken - Psyche belastet den Rücken.**

Ob privat oder im Beruf – psychischer Stress wirkt sich häufig auf den Körper aus. Besonders oft betroffen: Nacken und Wirbelsäule. Seelische Belastung resultiert in Verspannungen der Muskulatur, was den Stress durch Schmerzen noch mehr verstärkt. „Bleibt der Stress auch weiterhin bestehen, können sich die Beschwerden sogar selbstständigen und in chronische Schmerzen münden“, weiß Dr. Schneiderhan.



Hier empfehlen sich qualifizierte Programme in Rückenschule oder Fitness-Studio. Ebenfalls hilfreich: Lockerungsübungen, die bei Betroffenen zu Hause oder am Arbeitsplatz jederzeit für Muskelentspannung sorgen.



**Der überlastete Rücken – sportlicher Übereifer schadet der Wirbelsäule**

Wenn nur wenig Zeit für sportliche Betätigung bleibt, neigen viele Menschen dazu, ihrem Körper in wenigen Trainingseinheiten zu viel zuzumuten. Gerade untrainierte Personen sollten jedoch darauf achten, ihren Rücken nicht überzustrapazieren.

„Bewegung tut dem Rücken gut – bei zu starker Anstrengung drohen jedoch schmerzhaft Schäden an Bandscheiben und Gelenken“, erklärt Dr. Schneiderhan.

Um Beschwerden nach dem Sport zu vermeiden, empfiehlt sich regelmäßiges Training, das den Körper nicht überfordert. „Übersteigter Ehrgeiz ist hier fehl am Platz“, ergänzt der Facharzt für Orthopädie. Besonders schonend für den Rücken: Sportarten wie Walken, Radfahren oder Inlineskaten. Mit richtiger Dosierung erreichen sportlich Aktive genau das, was guttut: Steigerung der Fitness und Linderung von Rückenbeschwerden. Quelle: [www.openpr.de/news](http://www.openpr.de/news)

**18. - 20. September 2009 in Grundlsee mit Wolfgang Hartl**

## Wo möchten Sie auf gar keinen Fall sterben?

Eine provokative Frage. Haben Sie sich das schon einmal gefragt?

Und wenn, haben Sie schon mal ernsthaft darüber nachgedacht?

Im Seminar „Das Sterben, der Tod und das Leben danach“ stellt Heliamus R. Stellmach solche Fragen.

Warum wird unsere Geburt (meist) bestens und voller Freude vorbereitet? Der Eintritt in ein neues Leben ist ein Fest. Der Austritt ist besetzt mit ganz viel Angst und Tabus. Warum eigentlich?

Jeden Tag werden Menschen geboren und werden Menschen wieder abgerufen. Können wir selbst etwas tun um uns und unserer Familie diesen „Austritt“ aus dem Leben zu erleichtern?

Alles Fragen, die es wert sind sich näher damit zu beschäftigen.

Die großen Meister im Osten bestimmen meist selbst, wenn sie gehen. Ihr Kontakt zu sich und der geistigen Welt

ist untrennbar verbunden. Wahrscheinlich lassen sie sich führen.

Leider ist in unseren Breiten der Tod noch immer „das Ende vom Leben“. Wäre doch interessant sich einmal einzulassen und einen Tod in der Meditation zu erleben. Durchgehen durch die Angst, die Dunkelheit und auch das Licht einmal zu erleben. Kürzlich erzählte mir eine liebe Bekannte, sie hatte heuer eine Grippe, wie sie sich nicht erinnern könnte, dass sie so lange so hohes Fieber je gehabt hätte. In dieser Zeit habe sie sich viel selbst behandelt, gelesen und viel meditiert. Und in so einer Meditation wäre sie in einem Zustand gekommen, der so schön gewesen sei, dass man es kaum glauben könne. Wenn so das Sterben ausschaue, dann könne man sich darauf nur freuen, meinte sie. Seither seien viele ihrer Beschwerden

verschwunden, berichtete sie mir.

Vielleicht machen wir uns viel zu viele Sorgen, was mit uns beim Sterben passiert. Vielleicht können wir uns auf dieses „endgültige“

Loslassen vorbereiten? Wir lassen ja schließlich jede Nacht schon ein bisschen los!

Heliamus Raimund Stellmach ist sehr bekannt für seinen guten Kontakte zur geistigen Welt.

Er hat sich schon ausführlich mit diesen Themen beschäftigt und lädt uns ein zum Seminar über Sterben u. Loslassen am 14. und 15. November in Grundlsee.



# Besser sehen auch ohne Brille

Augenmuskeln sind genauso gut trainierbar ist wie Bauch- und Rückenmuskeln – Sehfehler entstehen häufig durch Anspannung, Starren, emotionale Belastungen, Mineralstoffmangel usw.

Augentraining ist somit ein guter Ausweg aus der Fehlsichtigkeit!

Viele Seminarteilnehmer konnten die Erfahrung machen, mit Übungen die Sehkraft zu stabilisieren und zu verbessern. Manche konnten Ihre Brille sogar auf Dauer ablegen.

Unabhängig von Alter, Art der Sehschwäche, Alters-, Weit - Kurzsichtigkeit, und wie lange Sie bereits Fehlsichtig sind, können Sie mit Augentraining, mentaler Entspannung und Auflösung von emotionalen Belastungen eine Stabilisierung Ihrer Sehkraft erreichen. Eine starke Verbesserung der Sehkraft ist vom Fleiß und der Bereitschaft alte Muster zu verändern abhängig.

Dieser Workshop bietet Anregungen, neue Sichtweisen zu entdecken und wieder klar zu sehen.



Augentraining von Mag. Silvia Weigl ein Buch „das wahrlich die Augen öffnet“

Dieses Buch bietet alles was irgendeiner Form mit den Augen zu tun hat. Es finden sich praktische Augenübungen, wie die seelischen Aspekte, verbunden mit Tipps und Fragebögen, wo Sie sehr genau klären können, wo genau der Schwachpunkt der „schlechten Sicht“ sein könnte. € 26.- zu bestellen bei der Autorin. Tel: 0664 / 33 76 720 oder [www.elements.co.at/](http://www.elements.co.at/).

Mag. Silvia Weigl bietet auch Seminare für „Besseres Sehen ohne Brille“ Inhalte sind:

Augenmuskulatur trainieren, Selbstheilungskräfte für die Augen mobilisieren. Den Alltag am Computer meistern uvm.

**Besser sehen - auch ohne Brille**  
mit Mag. Silvia Weigl  
21. November 2009,  
Grundlsee, € 100.--

# TERMINE

**04.-05. September 2009 in Linz Haid,  
16.-17. Oktober 2009 in Grundlsee  
26.-27. Februar 2010 in B. Waltersdorf**

**Heile dich selbst und lerne deinen Körper kennen.**

Unsere Meridiane erfüllen eine wichtige Aufgabe für unser Wohlbefinden. Über den Meridian kann ich viele Organe stärken oder beruhigen. Mit leichten Übungen können Sie Ihre Kinder vor Schularbeiten beruhigen oder den Kreislauf stärken. Dazu lernen wir den Umgang mit dem Tensor. Das sensible Gerät ist ein wahres Wunderwerk. Wir testen Nahrungsergänzungsmittel, Blüten und alltägliche Gebrauchsgegenstände des Alltags.

Zeiten: Fr. 14.00 –19.00 Uhr, Sa. 9.30 – 17.30 Uhr, Kosten: 180,00,

**18.-20. September 2009**

**Die Wirbelsäule physisch und geistig behandeln.  
mit Wolfgang Hartl**

Die Wirbelsäule trägt und „erträgt“ uns. Wie kann ich mir selbst helfen bei Wirbelsäulenproblemen. Praxisseminar mit vielen brauchbaren Griffen und verständlicher Theorie.

Zeiten: Fr. 14 - 19, Sa. 9,30 - 17.30 u. So. 9 - 16.30 Uhr. Kosten: € 280.- Grundlsee

**Lebensschule Teil 3**

**Von ganzem Herzen leben“**

mit Heliamus Raimund Stellmach  
„In diesem Seminar geht es darum, die Kraft der Verwandlung meiner Gefühle wieder zu finden, damit ich lerne, meine eigene Liebe wieder zu fühlen, sie erblühen und sich entfalten zu lassen.“  
Hanniboihaus, Landlerweg 16, 4631 Krenglbach, Fr. 9.30-19 Uhr, Sa. 9.30-18 Uhr, So 9.30.17 Uhr, 320 Euro

**02.-03. Oktober 2009 in Krenglbach  
21.-22. November 2009 in Grundlsee  
Lebensschule Einstiegseminar  
(vorm. Leben mit Engel) mit Heliamus Raimund Stellmach**

Die geistige Welt, in mir und um mich herum! Ein Seminar über den Umgang mit mir selbst und mit meiner Umwelt aus hellsichtiger Perspektive: Spirituelle Hygiene, Meditation, Selbstfindung, Engel, Verstorbene, Partner, Beziehungen, Inneres Kind, spirituelle Anbindung, Christus...

Ideales Einstiegs- und Vorbereitungsseminar für das Innere Kind Seminar, für die Lebensschule und auch für die Ausbildung in spiritueller Lebenshilfe.  
Fr. 9.30-19, Sa. 9.30-17 Uhr, € 200 .-

**03.-04. Oktober 2009**

**Seminar Raindrop Technique®** mit Jürgen Wandaller, Diese neue Technik

wurde in den 80er Jahren von Dr. Gary Young N.D. in Zusammenarbeit mit dem Lakota Mediziner Wallace Black Elk entwickelt. Es ist eine Kombination aus Aromatherapie, jenes Wissen von Pflanzen, welches die unterstützende Wirkung reiner ätherischer Essenzen in Kombination mit den energetisierenden Ritualen der Lakota Indianer beschreibt. Der Körper kommuniziert mit der Natur, er versteht sie. Kosten: 520,00 Euro Seminarhaus Shaktyalaya, Gürtlerstr. 11, 4470 Enns

Anmeldung bei Angelika Teket unter 0676-37 27 184 oder [seminare@teket.at](mailto:seminare@teket.at)

**9.-11. Oktober 2009**

**„Geld oder Leben“**

mit Heliamus Raimund Stellmach  
Ist es möglich, Geld nicht mehr so wichtig zu nehmen, ohne es zu ignorieren? Wie sehr bestimmt Geld mein Leben? Wie sehr bestimmen Existenzängste mein Leben? Welchen Umgang habe ich mit Geld und eigenem Wert? Ein Seminar mit wichtigen Fragen und wichtigen Antworten!

Hanniboihaus, Landlerweg 16, 4631 Krenglbach, Fr.15-20 Uhr, Sa. u. So. 9.30-17 Uhr, € 270.-

**16.-17. Oktober 2009 in Grundlsee  
Heile dich selbst und lerne deinen Körper kennen.**

Siehe Spalte links - oben

**16.-18. Oktober 2009**

**Arbeit mit dem Inneren Kind  
mit Heliamus Raimund Stellmach**

Verantwortung übernehmen für das eigene Leben, für die eigene Vergangenheit, verstehen lernen, was es bedeutet, ein Kind Gottes zu sein. Verbindung bzw. Herzöffnung nach „unten“. Warum „Kind sein“ glücklich macht bzw. warum ich nur mit Kinderaugen in den wahren Himmel schauen kann.  
Freitag, 9:30 bis Sonntag - 17:00  
Ort: Hanniboihaus, Landlerweg 16 4631 Krenglbach, € 320.--

**17.-18. Oktober 2009**

**Raindrop-Ausbildung Teil 2**

mit Jürgen Wallander

Infos: Angelika Teket 0676 37 27 184

**24. Oktober 2009**

**„Ab heute bin ich sicher“**

Ein Praxisseminar für mehr Selbstwert, Selbstliebe und Selbstbewusstsein.  
9 - 17,30 Uhr, € 90.-- Grundlsee

**07. November 2009**

**Ätherische Öle für den Hausgebrauch** mit Christine Lindenthaler

Bad Goisern, Autohaus Limberger, 9 - 13 Uhr, € 60.-



Elisabeth Arndt



Heliamus R. Stellmach



Christine Lindenthaler



Angelika Teket



Wolfgang Hartl



Mag. Silvia Weigl



Hedwig Rose Gerstmayer



Klaudia Lenz

### 07.-08. November 2009

#### Lebensschule Teil 4 Seminar über das Ego

mit Heliamus Raimund Stellmach für alle Lebensschule Besucher Teil 1,2.und 3, Krenglbach, Infos bei Angelika Teket 0676 37 27 184

### 14.-15. November 2009

#### Das Sterben, der Tod und das Leben danach

Mit Heliamus Raimund Stellmach Sterben, Loslassen, Kapitulieren, etwas oder jemanden verlieren, der „Schlechte“ sein, der „Falsche“ sein, nicht mehr weiter wissen, Verzweiflung, Sterben, Tod... ..und was dann? Grundsee, Sa.9.30 - 18, So. 9 - 16,30 Uhr. Euro 200.-

### 14. November 2009

#### Wellness für die Füße mit Jürgen Wallander

Bei diesem eintägigen Workshop erhalten Sie einen wunderbaren Leitfaden über die Anwendung der ätherischen Öle an den Fußsohlen, speziell über die Fußreflexzonen. Ganz detailliert werden viele einzelne Öle und Ölmischungen durchgearbeitet und direkt an den Füßen angewendet. € 130.-  
14. November 2009, 9.00-17.00  
Ort: Seminarhaus Shaktyalaya Gürtlerstr. 11, 4470 Enns  
Infos: Angelika Teket 0676 37 227 184

### 20.-21. November 2009

#### Pentalogie 1 Zahlen erzählen dein Leben

mit Angelika Teket, Die Pentalogie beschäftigt sich mit der Analyse unserer Geburtsdaten. Diese Zahlen verraten unsere Talente, Stärken und Lebensaufgaben, die wir in dieses Leben mitgebracht haben, wobei jede Zahl ihre eigene Bedeutung besitzt. Bei näherem Auseinandersetzen mit diesen Komponenten wird uns der Weg zur inneren und geistigen Entfaltung ermöglicht.

Freitag, 09.01.09, 14:00 - 21:00  
Samstag, 10.01.09, 09:30 - 17:00  
Ort: Seminarhof Ecklbauer, Wachtelstr. 19, 4053 Haid/Anselden, €200.-.

### 21.-22. November 2009 in Grundsee

#### Lerne deinen Engel kennen

mit Heliamus Raimund Stellmach siehe Spalte 1

### 21. November 2009

#### Besser sehen - auch ohne Brille

mit Mag. Silvia Weigl. Ihre Augen können mehr als Sie denken. Alles ist trainierbar, auch unsere Augen. Grundsee, € 100.-  
Mehr lesen Seite 14.

### 27.-28. November 2009

#### „Heile dich selbst Teil 2“, Lerne deine Chakren kennen.

Voraussetzung: Umgang mit der Einhandrute! Ein weiterer Schritt zu mehr Eigenverantwortung und Selbstsicherheit! Zeiten: Fr. 14.00 –19.00 Uhr, Sa. 9.30 – 17.30, € 180.-

### 27.-29. November 2009

#### Holistic Pulsing Neustart

mit Klaudia Lenz, Siehe Seite 11  
Eine von der Wirtschaftskammer anerkannte Behandlungsmethode

### 12.-13. Dezember 2009

#### Chakrenarbeit mit Heilsteinen und ätherischen Ölen mit Jürgen Wallander

Das Seminar beschäftigt sich mit den Chakren und der direkten Arbeit am Körper mit ätherischen Ölen, Edelsteinen, Kristallen und speziellen Chakrensteinen, sowie mit Klangschalen. Sie bekommen einen tiefen Zugang zu den Chakren und deren Bedeutung in Zusammenhang mit ätherischen Ölen und Steinen. Am 2. Tag wird dann sehr viel praktisch gearbeitet um die Theorie vom 1. Tag richtig umsetzen zu können. € 240.-  
Samstag 12.12.09, 9.00-17.00 Uhr  
Sonntag 13.12.09, 9.00-17.00 Uhr  
Ort: Seminarhaus Shaktyalaya Gürtlerstr. 11, 4470 Enns

### 16.-17. Jänner 2010

#### Holistic Pulsing Teil 2

Siehe Seite 11

### 20.-21. Februar 2010

#### Klarheit und Ruhe im Geist – Die Basis für spirituelle Begleitung mit Andreas Vrana

Themeninhalte: Ordnungsprinzipien, welche Aufgabe stellt das Leben an mich, Kraftquelle für das tägliche Leben und Heilarbeit, Grundvoraussetzungen, die ich dem Klienten entgegenbringe, die Körpersprache des Klienten „lesen“ lernen, Entwicklungsprägungen, die Basis für ein gleichwertiges Miteinander, wann wird Sprache zur Kommunikation, die Aufgabe von Mann und Frau aus der Sicht der Mystik, Methoden und Anwendungen für die Praxis. Decke mitnehmen.

Grundsee, € 330,-

### 26.-27. Februar 2010

#### in B. Waltersdorf

#### Heile dich selbst und lerne deinen Körper kennen.

Siehe Spalte ganz links - oben

### 05.-07. März 2010

#### Spirituelle Behandlungsmethode des gesamten Bewegungsapparates und der feinstofflichen Energiekörpern

mit Andreas Vrana

Am ersten Tag wird das Wissen von ätherischen Ölen vermittelt, im praktischen Teil erlernen die Teilnehmer eine einfache Rückenbehandlung, die sie sofort an interessierte Privatpersonen weiterlehren können.

Vorteil: Erhöhung des Bekanntheitsgrad, Erhöhung der Kundenfrequenz, Umsatzsteigerung, etc.

Am 2.+3.Tag erlernen die Teilnehmer das Erfühlen von biologischen und feinstofflichen Blockaden. Die Körperhaltung, Becken- und Fußstellung „lesen“ lernen. Beckenschiefstand, Wirbelschiebungen auf spiritueller Ebene zu korrigieren. Den Körper und die feinstofflichen Strukturen neu auszurichten. Eine gesamte Behandlungsabfolge.

Gebühr: € 280,-

Fr.:15 - 21, Sa. 9 -18, So. 9.-17. Uhr

### 13.-14. März 2010

#### Holistic Pulsing Teil 4

Siehe Seite 11

### 26.-27. März 2010

#### Heile dich selbst - lerne deinen Körper kennen. Grundsee

Freitag 14 - 19, Sa. 9,30 -17,30 Uhr. € 180.-

### 09.-11. April 2010

#### Ausbildung zum medialen und geistigen Heiler Neueinstieg mit Elisabeth Arndt Mehr auf Seite 3.

### 24.-25. April 2010

#### Gesund und Vital mit Qi Gong

#### mit Renate Soetopo

Qi Gong heißt „Arbeit mit der Lebensenergie“, Qi Gong lässt unsere Energie fließen.

Mehr auf Seite 8.

Sa. 9,30 - 17,30, So. 9 - 16,30 Uhr

Grundsee, € 200.-

### 01.-08. Mai 2010

#### Reise nach CORFU.

Mehr auf Seite 9

### 08.-09. Mai 2010

#### Holistic Pulsing Teil4

Mehr auf Seite 11

### 12.-13. Mai 2010

#### Die Zahlen des 3. Jahrtausend. Energien der aufgestiegenen Meister, Meditationen in Stille und Bewegung.

Mit Hedwig Rose Gerstmayer

Mi. 17- 20 Uhr, Do. 9,30 - 17,30 Uhr,

€ 170.- in Grundsee, siehe Seite 9

# Was ist wo - auf einen Blick

01. Sept.	2009	Vortrag: Schlank mit dem Spiegelgesetz mit Christa Saitz, 19,30 h Limberger	Bad Goisern
04. - 05. Sept.	2009	Heile dich selbst Teil 1, Meridiane und Heilzonen m. Angelika Teket	Linz / Haid
10. - 13. Sept.	2009	Ausbildung zum medialen u. geistigen Heiler, Neueinstieg möglich	Grundlsee
18. - 20. Sept.	2009	Heile deine Wirbelsäule mit Wolfgang Hartl	Grundlsee
02. - 03. Oktober	2009	Einstiegsseminar Lebensschule vorm. Lerne deinen Engel kennen	Krenglbach
02. Oktober	2009	Vortrag Young Living Essential „Die Bibelöle“ m. Jürgen Wallander	Enns
03. - 04. Oktober	2009	Raindrop Technique Ausbildung mit Jürgen Wallander	Enns
05. Oktober	2009	Heilkreis,	Bad Goisern
09. - 11. Oktober	2009	Geld oder Leben mit Heliamus Raimund Stellmach	Krenglbach
16. - 18. Oktober	2009	Arbeit mit dem Inneren Kind, m. Heliamus R. Stellmach	Krenglbach
17. - 18. Oktober	2009	Rainrop Ausbildung Teil 2	Enns
24. Okt.	2009	„Ab heute bin ich sicher“	Grundlsee
02. Nov.	2009	Heilkreis Meditationen mit Heliamus Raimund Stellmach	Bad Goisern
06. - 08. Nov.	2009	Ausbildung medialer u. geistiger Heiler Teil 5, Meridiane u. Chakren	Grundlsee
07. - 08. Nov.	2009	Lebensschule Teil 4 Seminar über das Ego m. Heliamus	Krenglbach
07. Nov.	2009	Ätherische Öle für den Hausgebrauch mit Christine Lindenthaler	Bad Goisern
14. - 15. Nov.	2009	Das Sterben, der Tod und das Leben danach m. Heliamus	Grundlsee
14. Nov.	2009	Wellness für die Füße mit Jürgen Wallander	Enns
21. Nov.	2009	Besser sehen - auch ohne Brille mit Mag. Silvia Weigl	Grundlsee
21. - 22. Nov.	2009	Lerne deinen Engel kennen mit Heliamus Raimund Stellmach	Grundlsee
20. -21. Nov.	2009	Pentalogie - was Zahlen dir erzählen mit Angelika Teket	Linz/Haid
27. - 28. Nov.	2009	Heile dich selbst Teil 2, die Chakren	Linz
27. - 28. Nov.	2009	HOLISTIC Pulsing Neustart mit Klaudia Lenz	Grundlsee
01. Dez.	2009	Heilkreis	Bad Goisern
12. - 13. Dez.	2009	Chakrenarbeit mit ätherischen Ölen und Heilsteinen	Enns
04. Jänner	2010	Heilkreis	Bad Goisern
16. - 17. Jänner	2010	Holistic Pulsing Teil 2	Grundlsee
02. Feb.	2010	Heilkreis	Bad Goisern
05. - 07. Feb.	2010	Ausbildung medialer u. geistiger Heiler Teil 6, Liebe in der Heilung, Wasser	Grundlsee
19. - 21. Feb.	2010	Klarheit und Ruhe im Geist – Die Basis für spirituelle Begleitung, Andreas Vrana	Grundlsee
26. - 27. Feb.	2010	Heile dich selbst - lerne deinen Körper kennen	Bad Waltersdorf
02. März	2010	Heilkreis	Bad Goisern
05. - 07. März	2010	Spirituelle Behandlungsmethode des gesamten Bewegungsapparates und der feinstofflichen Energiekörpern. mit Andreas Vrana	Grundlsee
13. - 14. März	2010	Holistic Pulsing 3	Grundlsee
26. -27. März	2010	Heile dich selbst - lerne deinen Körper kennen	Grundlsee
06. April	2010	Heilkreis, Kräuterwanderung mir Susi Walter	Bad Goisern
09. - 11. April	2010	NEUBEGINN Ausbildung medialer u. geistiger Heiler, 2010, Medialität 1	Grundlsee
15. - 18. April	2010	Abschluß zum geistigen un medialen Heiler Jahrgang 2009	Grundlsee
24. - 25. April	2010	Qi - Gong Vitalität für ein gesundes Leben mit Renate Soetopo	Grundlsee
04. Mai	2010	Heilkreis	Bad Goisern
01. - 08. Mai	2010	Reise nach Corfu	Corfu
08. - 09. Mai	2010	Holistic Pulsing Teil 4	Grundlsee
12. - 13. Mai	2010	Wichtige Zahlen für das 3. Jahrtausend, aufgestiegene Meister, stille und „bewegte“ Meditationen mit Hedwig Gerstmayer	Grundlsee
21. - 22. Mai	2010	Lerne deine Chakren kennen und behandeln	Grundlsee
01. Juni	2010	Heilkreis	Bad Goisern
11. - 13. Juni	2010	Ausbildung medialer u. geistiger Heiler, Teil 2, Medialität 2	Grundlsee
10. - 12. Sept.	2010	Ausbildung medialer u. geistiger Heiler, Teil 3, Medialität 3	Grundlsee

Genauere Beschreibungen im Blattinneren, sowie unter [www.haischberger.at](http://www.haischberger.at) und [www.teket.at](http://www.teket.at). Infos auch bei Edeltraud Haischberger, 0676 638 13 35 oder Angelika Teket 0676 37 27 184. Wir freuen uns, wenn für Sie etwas dabei ist!  
 Impressum: Angelika Teket, Hörzingerstrasse 42, 4020 Linz, Auflage: 2 500 Stück